

meln heißen. Wenn sie dann herausgenommen sind, zerschneidet man sie in einzelne Stücke und schiebt sie zum zweiten Male ein. Wenn sie sich durch die Zuthat von Zimmt oder anderm Gewürz unterscheiden, pflegen sie auch darnach benannt zu werden.

Das zypriſche lockre Weizengebäck gehört, nächst dem athenischen, zu den berühmtesten bei den Griechen.

Zymites hieß bei den Altgriechen ein gut gesäuertes Brot.

---

## Neuntes Hauptstück.

Geschichte des Müller- und Bäckerhandwerks, Zunftverfassung und bürgerliches Verhältniß derselben.

Unter allen gebildeten Völkern ist das Brot das erste Bedürfniß, besonders des durch den Ertrag seiner körperlichen Anstrengungen allein sich ernährenden Menschen geworden. Jeder kennt die wichtige Bedeutung folgender und ähnlicher auf Brot sich beziehender Ausdrücke: einem Brot verschaffen, das Brot nehmen, sein Brot erwerben, kein Brot haben, Brot suchen, das liebe Brot, ja sogar Brotstudium! In allen solchen Redensarten faßt das Wort die Bedingungen unsers Lebens, unsers Daseyns in sich.

Von dem Nutzen des Gewerbes, das uns, Armen und Reichen, die erste unentbehrliche Nahrungsmittel liefert, kann also hier nicht die Rede seyn. Nur einige Rückblicke auf seine Entstehung, die Entwicklung und Fortschritte der Kunst, die kurze Bezeichnung der Verfassung, der Zunft und ihrer Ge-